

*Gemeinde Dammbach – Heimbuchenthal - Mespelbrunn  
Herrn Bürgermeister Roland Bauer/ Rüdiger Stenger/ Erich Schäfer*

*63874 Dammbach/ 63872 Heimbuchenthal/ 63875 Mespelbrunn*

## **Naturschutz in unseren Gemeindewäldern**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister *Bauer/ Stenger/ Schäfer*  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

laut Bundesregierungsbeschluss aus dem Jahre 2007 über die „Nationale Strategie zur biologischen Vielfalt“ sollen bis zum Jahre 2020 insgesamt 10 % der öffentlichen Wälder aus der Nutzung genommen und einer natürlichen Entwicklung überlassen werden.

Auch auf kommunaler Ebene (Gemeindewald = öffentlich) soll hier ein Beitrag geleistet werden.

Wir als Arbeitskreis Natur e.V. würden uns gerne einbringen und an möglichen Konzepten oder Vorhaben mitarbeiten.

Um uns auf den aktuellen Stand der Waldnutzung oder ggf. des Waldschutzes zu bringen, bitten wir um die Beantwortung nachfolgender Fragen:

Frage 1: Welche Größe hat der Gemeindewald insgesamt?

Frage 2: Wieviel zusammenhängende Gemeindewaldabteilungen oder Einzelflächen gibt es? Bitte nur zusammenhängende Flächen über 10 ha benennen.

Frage 3: Wie hoch ist der Anteil der üblicherweise vorkommenden Baumarten (in %)?

Buche  
Eiche  
Fichte  
Kiefer  
Lärche  
Sonstige

Frage 4: Wie hoch ist im Durchschnitt der jährliche Einschlag bei den vorkommenden genutzten Baumarten (in %)?

Buche  
Eiche  
Fichte  
Kiefer  
Lärche  
Sonstige

Frage 5: Wie hoch ist im Durchschnitt der jährliche Gesamtertrag (in EURO) beim Holzeinschlag nach Abzug aller Kosten (z.B. Jugendpflege, Wegebau, Verbisschutz, Schädlingsbekämpfung etc.)?

Frage 6: Gibt es bereits Flächen, die dauerhaft aus der Nutzung genommen wurden? Aus welchem Grund (z.B. besondere Tierarten, Trinkwasserschutz, besondere Pflanzenarten, schlechte Zugänglichkeit)?

Frage 7: Gibt es bereits ein Schutzkonzept ähnlich dem der BaySF (z.B. Vollschutz der Klasse 1 Wälder, Trittsteinkonzept, Totholzkonzept, Höhlenbaumschutz)?

Frage 8: Wie steht die Gemeinde *Damm bach/Heimbuchenthal/ Mespelbrunn* zur Möglichkeit, einen Teil des Gemeindewaldes aus der Nutzung zu nehmen und für den anderen Teil ein Schutzkonzept zu beschließen?

Für Rückfragen stehen Ihnen in unserem Verein die Herren Thomas Volz und Hubert Brand gerne zur Verfügung.

Für eine Rückmeldung mit beantworteten Fragen würden wir uns sehr freuen.  
Für Ihr Bemühen im Voraus herzlichen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Hubert Brand  
1. Vorsitzender Arbeitskreis Natur e.V.

Thomas Volz  
2. Vorsitzender Arbeitskreis Natur e.V.